



Art-Nr. 311/162
 Hersteller-Nr. 7111333



Sicherheits-Gasdruck-Regelanlage Caramatic DriveOne Set, vertikal

GOK

Informationen

Maße (B x H x T)	26,3 x 11,3 x 15,2 cm
Packmaß	27 x 16 x 12 cm
Gewicht	2 kg
Bruttogewicht	2 kg
Katalogseite	517

Spezifikationen

Anschluss	AG M20 x 1,5 x RVS 10/8
Ausrichtung	vertikal
Betriebsdruck	30 mbar
max. Druck: PS	16 bar
Typ	DriveOneSet V

Die Gasdruck-Regelanlagen Caramatic DriveOne und Caramatic DriveTwo ermöglichen eine Gasversorgung während der Fahrt durch integrierten mechanischen Crash-Sensor mit Pendellösung, der bei einem Unfall mit einer direkt auf das Auslöseelement einwirkenden Verzögerung von $3,5 \text{ g} \pm 0,5 \text{ g}$ den Gasdurchgang absperrt. Dies entspricht bei einem mittleren Fahrzeuggewicht einer Aufprallgeschwindigkeit von ca. 15 bis 20 km/h auf ein festes Hindernis.

- europaweite Verwendung durch den Einsatz von länderspezifischen Hochdruck-Schlauchleitungen – Caramatic ConnectDrive (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Prüfeinrichtung zur Dichtheitsprüfung der Flüssiggasanlage ohne Abbau der Druckregeleinrichtung
- Ausführung mit Ausgangsanschluss RVS 10/8 ist serienmäßig mit einem Übergangsstück zum Anschluss an 8 mm Rohrleitungen ausgerüstet.

Vorteile Crash-Sensor mit Pendellösung:

- schnellere und einfachere Inbetriebnahme sowie Reset nach Ansprechen
- präzisere Funktionsweise und daher weniger Störungen durch falsches Ansprechverhalten

- Inbetriebnahme problemlos möglich, auch wenn das Freizeitfahrzeug in Schräglage steht

Sicherheits-Gasdruck-Regelanlage zum Betrieb von Einflaschenanlagen in Caravans und Motorcaravans während der Fahrt.

Bestehend aus:

- Niederdruckregler mit Überdruck-Sicherheitseinrichtung S2SR (ÜDS)
- mechanischem Crash-Sensor mit Pendellösung
- Prüfeinrichtung und Wandhalterung
- Caramatic ConnectClean mit Haltewinkel
- Caramatic ConnectDrive

Vorteile und Ausstattung: Gasversorgung während der Fahrt durch integrierten mechanischen Crash-Sensor mit Pendellösung, der bei einem Unfall mit einer direkt auf das Auslöseelement einwirkenden Verzögerung von $3,5 \text{ g} \pm 0,5$ den Gasdurchgang absperrt. Dies entspricht bei einem mittleren Fahrzeuggewicht einer Aufprallgeschwindigkeit von ca. 15 bis 20 km/h auf ein festes Hindernis.

Hinweis: Entspricht den berufsgenossenschaftlichen Anforderungen der DGUV Regel 110-010 (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung – bisher DGUV Vorschrift 79) und ist für den Einsatz in gewerblich genutzten Caravans und Motorcaravans geeignet!